



Frühlings-Kleider

1162. Dieses Ensemble besteht aus einem Kleid u. einer Jacke. Diese fällt ziemlich weit und zeigt Raglanärmel.

Erf.: Jacke 1 m 70 von 1 m.

1163. Kragen u. Revers dieses Kleides aus Chantung sind aus gepunktem Fantasiestoff. Je eine Doppelfalte im Vorderteil und Rückenteil geben dem geraden Rock die nötige Weite.

Erf.: 2 m 30 von 1 m.

1164. Hübsches Chantungskleidchen. Die Fantasielknöpfe, der Gürtel und die Revers sind von derselben Farbe.

Erf.: 1 m 85 von 1 m.

1165. Praktisches Jäckchen aus Chantung von gerader Schnittform. Eine aparte Schnittverzierung umrandet das Jäckchen.

Erf.: Jacke 1 m 45 von 1 m.

1166. Sommerkleidchen aus Chantung. Das Röckchen fällt leicht glockenförmig. Raglanförmig geschnittene Puffärmchen. Der Halsausschnitt wird durch ein vorne geknüpft Band gehalten.

Erf.: 1 m 80 von 1 m.

1167. Hübsches Kleid aus Chinakrepp. Am Rock bemerken wir eine Faltengruppe die unter einer spitzen Schnittform angesetzt ist. Raglanärmel, plissierter Kragen.

Erf.: 2 m von 1 m.

1168. Boleroartig angesetzte Falten bilden die Taille dieses Kleidchens aus Crêpe de Chine. Ein breiter Kragen bedeckt die Schulter.

Erf.: 1 m 75 von 1 m.

1169. Festkleid für ein junges Mädchen von 13-14 Jahren. Crêpe de Chine oder Crêpe marocain wurden hierzu verwandt. Der glockig geschnittene Rock reicht in einer Spitze hoch in die Taille hinauf.

Erf.: 2 m 35 von 1 m.

Schnittmuster zu obigen Abbildungen sind zu beziehen durch den Verlag der A-Z zum Preise von 6 Fr. (Länge des Kleides u. Alter des Kindes angeben.) — Postscheckkonto 2552. Bestellungen, denen der Bezugspreis nicht beigelegt ist, können nicht erledigt werden.